

ANTRAG

der Fraktion der AfD

Aufhebung der Fangbegrenzung auf Dorsch für Freizeitangler

Der Landtag möge beschließen:

1. Das Landesamt für Landwirtschaft, Lebensmittelsicherheit und Fischerei wird angewiesen, die Fangbegrenzung von derzeit fünf Dorschen pro Tag und Angler aufzuheben.
2. Die derzeitige Fangbegrenzung für Freizeitangler von drei Dorschen pro Tag und Angler im Zeitraum vom 01.02. bis 31.03. wird durch eine vollständige Schonfrist ersetzt. In diesem Zeitraum ist das Angeln auf den Dorsch verboten.
3. Anstatt der derzeit gültigen Fangbegrenzung für Freizeitangler von fünf Dorschen pro Tag und Angler bei einem Mindestmaß von 35 cm wird das Mindestmaß der angeeigneten Dorsche auf 45 cm erhöht und im Gegenzug die Begrenzung der Stückzahl aufgehoben.

Leif-Erik Holm und Fraktion

Begründung:

Erstmals gilt im Jahr 2017 auch für sogenannte Freizeitangler eine Fangbegrenzung auf Dorsch. Hintergrund ist die schlechte Situation der Dorschbestände in der Ostsee, welche zu drastischen Senkungen der Dorschquote für die Berufsfischerei führte. Da die Freizeitangelei nicht unerhebliche Mengen an Dorsch entnimmt, wurde sie ebenfalls mit einbezogen. Gegenwärtig gilt eine Beschränkung auf fünf angeeignete Dorsche pro Tag und Angler, während der Schonzeit vom 01.02. bis 31.03. ist diese auf drei angeeignete Dorsche pro Tag und Angler reduziert. Das Mindestmaß wurde auf 35 cm festgesetzt.

Diese Maßnahmen haben zur Folge, dass viele Freizeitangler, die häufig aus anderen Bundesländern lange Anreisewege in Kauf nehmen, ihre Angelreisen in nicht unerheblichem Maße storniert haben. Dies stellt einen empfindlichen Einschnitt für den Tourismus in den Küstengebieten dar. Viele Kutterkapitäne geraten in Existenznot.

Mit den beantragten Neuregelungen würde der Anreiz für die Angeltouristen deutlich steigen, bei einer gleichzeitigen Schonung der Dorschbestände durch die Einführung einer Schonzeit während der Laichperiode. Die Erhöhung des Mindestmaßes stellt eine natürliche Fangbegrenzung dar und ermöglicht mehr Fischen, am Laichgeschehen teilzunehmen.